

PRESSEMITTEILUNG

vom 24. April 2024



22/2024

Was, wenn Tiere krank sind – Rundgang mit der Zootierärztin Öffentliche Führung im Opel-Zoo am Samstag, 04.05.24 um 11 Uhr

„Was, wenn Tiere krank sind?“ so heißt das Thema der nächsten Öffentlichen Führung im Opel-Zoo am Samstag, dem 4. Mai 2024 um 11 Uhr. Zootierärztin Dr. Uta Westerhüs nimmt die Besucher, die an dieser besonderen Führung teilnehmen möchten, mit auf ihren Zoorundgang.



Dabei erklärt sie, wie sie ihre Patienten behandelt: Tiere reden nicht, können also nicht erzählen, ob und was ihnen weh tut, wie sie sich fühlen und ob sie krank sind oder nicht. In der Regel sieht man ihnen eine Krankheit überhaupt erst an, wenn sie weit fortgeschritten ist. Zudem kann man Wildtiere auch nicht einfach mal so anfassen und untersuchen. Dabei erklärt die Zootierärztin, wie sie Medikamente und Narkosemittel mit dem Blasrohr verabreicht. Die Teilnehmer an der Führung erfahren darüber hinaus, wie man verhindert, dass Tiere überhaupt krank werden, wie man sich um neugeborene oder -geschlüpfte Tiere kümmert und welche arttypischen Krankheiten es gibt.

Die stets beliebte Führung mit der Tierärztin beginnt am Samstag, dem 4. Mai 2024 um 11 Uhr an der Bronzestatue des Zoogründers hinter dem Haupteingang. Sie ist kostenfrei, ohne Zuschlag zum Eintrittspreis und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Kassen im Opel-Zoo haben von 9 bis 18 Uhr geöffnet und die Besucher können nach Kassenschluss bis Eintritt der Dunkelheit auf dem Zoogelände bleiben und es durch Drehtore verlassen. Der Opel-Zoo verfügt über mehr als 1.200 kostenfreie Parkplätze und ist gut mit dem ÖPNV erreichbar: Buslinien 261, X26 und X27.

Bild (frei zur Nutzung mit dem Quellenhinweis „Archiv Opel-Zoo“):
Dr. Uta Westerhüs (li) bei der Untersuchung eines Jungvogels

Pressekontakte:

Jenny Krutschinna

06173-325903 83, jenny.krutschinna@opel-zoo.de

Margarete Herrmann

06173-325903 10, margarete.herrmann@opel-zoo.de